

MySPARTA AG, Hamburg

**Jahresabschluss
zum 31. Dezember 2004 und Lagebericht
für das Geschäftsjahr 2004**

Inhaltsverzeichnis

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Bilanz zum 31. Dezember 2004

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2004

Anhang zum Jahresabschluss 2004

Bericht 2004 des Vorstandes über Beziehungen zu verbundenen

Unternehmen gemäß § 312 AktG

Allgemeine Auftragsbedingungen in der Fassung vom 1. Januar 2002

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

An die MySPARTA AG:

Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung der MySPARTA AG, Hamburg, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2004 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung haben wir in Anbetracht der überschaubaren Größe des Unternehmens und der Übersichtlichkeit der Verfahrensabläufe auf Systemprüfungen weitgehend verzichtet und im Wesentlichen Einzelfallprüfungen in Stichproben durchgeführt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen

Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft.

Ohne diese Beurteilung einzuschränken, weisen wir darauf hin, dass Opportunity Investment Management PLC, London/Großbritannien, sich verpflichtet hat, alle notwendigen Schritte und Maßnahmen zu ergreifen, um ausreichende finanzielle Mittel und Gelder der Gesellschaft vorzuschießen, um die Überschuldung und Zahlungsunfähigkeit der Gesellschaft zu vermeiden. Die Gesellschaft ist unter Berücksichtigung dieser Verpflichtung bei der Bilanzierung und Bewertung von der Fortführung der Gesellschaft ausgegangen.

Berlin, den 26. Juni 2006

Rölf's WP Partner AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



Astrid Rabe
Wirtschaftsprüferin



Dirk Luther
Wirtschaftsprüfer

MySPARTA AG, Hamburg

Bilanz zum 31. Dezember 2004

	<u>31.12.2004</u>	<u>31.12.2003</u>		<u>31.12.2004</u>	<u>31.12.2003</u>
	EUR	EUR		EUR	EUR
AKTIVA			PASSIVA		
A. UMLAUFVERMÖGEN:			A. EIGENKAPITAL:		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			I. Gezeichnetes Kapital	1.096.875,00	1.096.875,00
Sonstige Vermögensgegenstände	4.738,22	17.643,09	II. Kapitalrücklage	24.771,57	24.771,57
II. Guthaben bei Kreditinstituten	6.859,42	5.831,36	III. Bilanzverlust	-1.305.208,19	-1.151.061,69
	<u>11.597,64</u>	<u>23.474,45</u>	IV. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	183.561,62	29.415,12
				<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
B. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	<u>183.561,62</u>	<u>29.415,12</u>	B. RÜCKSTELLUNGEN:		
			Sonstige Rückstellungen	61.000,00	15.100,00
			C. VERBINDLICHKEITEN:		
			1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	12.865,51	7.664,31
			2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen	36.793,75	0,00
			3. Sonstige Verbindlichkeiten	84.500,00	30.125,26
				<u>134.159,26</u>	<u>37.789,57</u>
	<u>195.159,26</u>	<u>52.889,57</u>		<u>195.159,26</u>	<u>52.889,57</u>

MySPARTA AG, Hamburg

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom

1. Januar bis 31. Dezember 2004

	<u>2004</u>	<u>2003</u>
	EUR	EUR
1. Sonstige betriebliche Erträge	100,00	796,62
2. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>-154.255,30</u>	<u>-32.444,27</u>
3. Betriebsergebnis	<u>-154.155,30</u>	<u>-31.647,65</u>
4. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	8,80	0,84
5. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>0,00</u>	<u>-1,21</u>
6. Finanzergebnis	<u>8,80</u>	<u>-0,37</u>
7. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-154.146,50	-31.648,02
8. Außerordentliche Erträge/Außerordentliches Ergebnis	<u>0,00</u>	<u>542.145,33</u>
9. Jahresfehlbetrag/-überschuss	-154.146,50	510.497,31
10. Verlustvortrag	<u>-1.151.061,69</u>	<u>-1.661.559,00</u>
11. Bilanzverlust	<u><u>-1.305.208,19</u></u>	<u><u>-1.151.061,69</u></u>

MySPARTA AG

Anhang 2004

(1) Allgemeines

Der Jahresabschluss der MySPARTA AG für das Geschäftsjahr 2004 wurde nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches und des Aktiengesetzes durch den Vorstand der Gesellschaft aufgestellt.

Die Aktien der Gesellschaft werden an der Stuttgarter und Hamburger Börse im Freiverkehr gehandelt. Damit nimmt die Gesellschaft keinen organisierten Markt im Sinne des § 2 Abs. 5 WpHG in Anspruch und ist somit als kleine Kapitalgesellschaft im Sinne von § 267 Abs. 1 HGB einzustufen.

Die Gesellschaft nimmt als kleine Kapitalgesellschaft gemäß § 267 Abs. 1 HGB die größenabhängigen Erleichterungen des § 288 HGB in Anspruch. Gemäß § 264 Abs. 1 Satz 3 HGB stellt sie keinen Lagebericht auf.

Bei der Bilanzierung und Bewertung wurde – aufgrund der geplanten zukünftigen Neuausrichtung der Gesellschaft – von der Fortführung des Unternehmens gemäß § 252 Abs. 1 Nr. 2 HGB ausgegangen.

Die MySPARTA AG wird als Gesellschaft in den Konzernabschluss der Opportunity Investment Management plc (ehemals Algo Vision plc), London/ United Kingdom, einbezogen.

(2) Bilanzierungs-, Bewertungs- und Umrechnungsmethoden

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden werden nach den bisherigen Grundsätzen unter Beachtung der allgemeinen Bestimmungen der §§ 252 bis 256 HGB, sowie den Sondervorschriften für Kapitalgesellschaften gem. §§ 279 bis 283 HGB fortgeführt.

Forderungen werden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Rückstellungen werden für alle ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei werden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten werden zum Rückzahlungsbetrag angesetzt.

(3) Erläuterungen zur Bilanz

Das Grundkapital ist wie folgt eingeteilt:

EUR

Stückaktien (1.096.875 Inhaberstückaktien zu je EUR 1,00)	1.096.875,00
---	--------------

Darüberhinaus ist zusätzliches Grundkapital durch die Ausgabe von bis zu 548.438 Stückstammaktien zu einem Ausgabebetrag von EUR 1,00 je Aktie genehmigt.
Angabe des in den Bilanzverlust einbezogenen Verlustvortrages:

Angabe des in den Bilanzverlust einbezogenen Verlustvortrages:

Verlustvortrag 31. Dezember 2003
Bilanzverlust 2004
Bilanzverlust 31. Dezember 2004

EUR
1.151.061,69
154.146,50
1.305.208,19

Verbindlichkeitspiegel

	Restlaufzeit bis zu 1 Jahr EUR	Restlaufzeit 2 – 5 Jahre EUR	Restlaufzeit über 5 Jahre EUR	Gesamt EUR
Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistungen	12.865,51			12.865,51
Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistungen (Verbunden Unternehmen)	36.793,75			36.793,75
Sonstige Verbindlichkeiten	9.500,--	75.000,--		84.500,--
	59.159,26	75.000,--		134.159,26

(4) Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die vorliegende Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren (§ 275 Abs. 2 HGB) in Staffelform aufgestellt.

(5) Sonstige Angaben

Angaben über die Mitglieder der Unternehmensorgane

Vorstand: Karsten Meyer, Kaufmann – Vorsitzender, bis 01. Juni 2004

Arne Bär, Ingenieur, bis 29. Dezember 2004

Wolfgang Gallin, Kaufmann

Michael Hartung, Ingenieur, ab 29. Oktober.2004

Aufsichtsrat: Antonius Peter van Meel, Kaufmann, Kalmthout, Belgien,
Vorsitzender, bis 29. Februar 2004

Camill Freiherr von Dungern, Diplom Kaufmann, stellvertretender
Vorsitzender, bis 31.03.2004

Cornelius Adrianus Willem Roest, Kaufmann,
BL's Hertogenbosch, Niederlande

Rainer Bartsch, Kaufmann, Bonn ab dem 05. April 2004

Thomas Vincent Ackerly, Investmentbanker, 12 Ferncliff Terrace
Glenridge NJ 07028/USA, ab dem 05. April 2004

Mitgliedschaften in weiteren Aufsichtsräten

Antonius Peter van Meel

The Reference NV, Gent, Belgium, Vorsitzender des Aufsichtsrats
Unidek France SARL, Lille, Frankreich, Vorsitzender des Aufsichtsrats
Ebcon Assets Norway AB, Oslo, Norwegen, Mitglied des Aufsichtsrats
Ebcon Assets Sweden AB, Stockholm, Schweden, Mitglied des Aufsichtsrats
Unidek NV, Antwerpen, Belgien, Mitglied des Aufsichtsrats
Algo Vision plc, London, Großbritannien, Mitglied des Aufsichtsrats

Cornelius Adrianus Willem Roest

Keine weiteren Mitgliedschaften

Camill Freiherr von Dungern

DAA Deutsche Agrar AG, Hildesheim, Mitglied des Aufsichtsrats

Rainer Bartsch

Keine weiteren Mitgliedschaften

Thomas Vincent Ackerly

Keine weiteren Mitgliedschaften

(6) Erweiterung der Anhangsangaben

Die Beschlussfassung zur Bestellung des Aufsichtsrates in der Hauptversammlung vom 20.10.2004 wurde angefochten und durch ein Gerichtsurteil vom 24.06.2005 aufgehoben. Die Gesellschaft war somit seit der Hauptversammlung bis zum Geschäftsjahresschluss 2004 ohne Aufsichtsrat.

Aufgrund des fehlenden Aufsichtsrates ist es zu einer verspäteten Beauftragung des Abschlussprüfers für die Jahresabschlüsse 2004 und 2005 gekommen. Mit Beschluss vom 04. Mai 2006 hat das Amtsgericht Hamburg auf Antrag des Vorstandes vom 22. Februar 2006 und Modifizierung vom 20. April 2006 sowie auf die Anträge der Aktionäre Manfred Urff, Stefan Schmid und Oliver Wiederhold vom 15., 18. bzw. 29. März 2006, gemäß § 104 Abs. 2 AktG mit sofortiger Wirkung folgende Personen zu Mitgliedern des Aufsichtsrates bestellt:

Rainer G. Bartsch
An der Esche 4, 53111 Bonn
Keine weiteren Mitgliedschaften

David Halliday
Vennstraße 100, 40627 Düsseldorf
Keine weiteren Mitgliedschaften

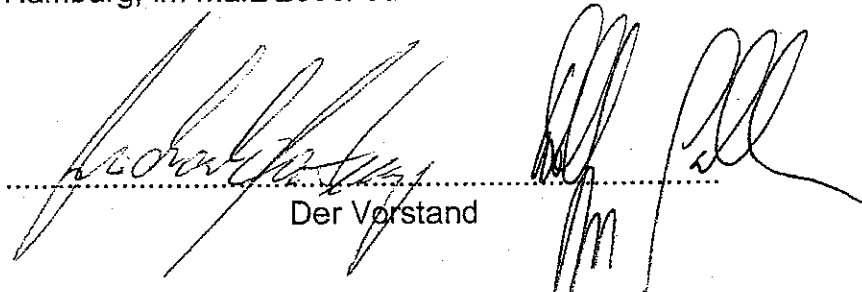
Stefan Schmid
Birkenpflanzstr. 11, 70599 Stuttgart
Lagerland AG i.L. Mitglied des Aufsichtsrates

(7) Abhängigkeitsbericht

Der Vorstand erklärt gemäß § 312 Abs. 3 AktG:

Berichtspflichtige Maßnahmen sind im Geschäftsjahr 2004 weder getroffen noch unterlassen worden.

Hamburg, im März 2005/ Juni 2006


Der Vorstand

My Sparta AG

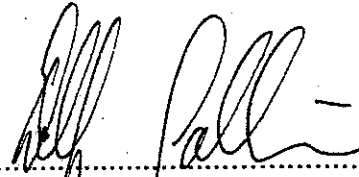
**Bericht 2004 des Vorstandes über Beziehungen zu verbundenen
Unternehmen gemäß § 312 AktG**

Aufgrund des § 17 Abs. 1 AktG ist die My Sparta AG ein abhängiges Unternehmen. Die Opportunity Management PLC (bis zum 11.11.2004 Algo Vision PLC) verfügt über 75,02 % des Aktienkapitals der My Sparta AG. Gemäß § 15 AktG handelt es sich um verbundene Unternehmen.

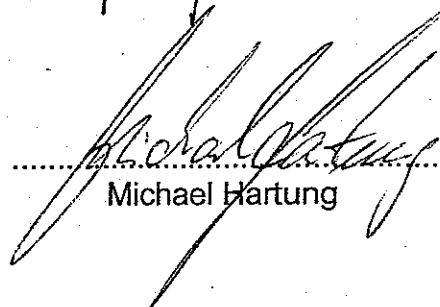
Der Vorstand erklärt gemäß § 312 Abs. 3 AktG.

Berichtspflichtige Maßnahmen sind im Geschäftsjahr 2004 weder getroffen noch unterlassen worden.

Hannover, im März 2005



Wolfgang Gallin



Michael Hartung